



Immobilienverband Deutschland IVD
 Verband der Immobilienberater, Makler,
 Verwalter und Sachverständigen
 Region Süd e.V.
 Geschäftsstelle München und Presseabteilung:
 Gabelsbergerstr. 36, 80333 München
 Geschäftsstelle Stuttgart:
 Calwer Straße 11, 70173 Stuttgart
 www.ivd-sued.net

Pressemeldung

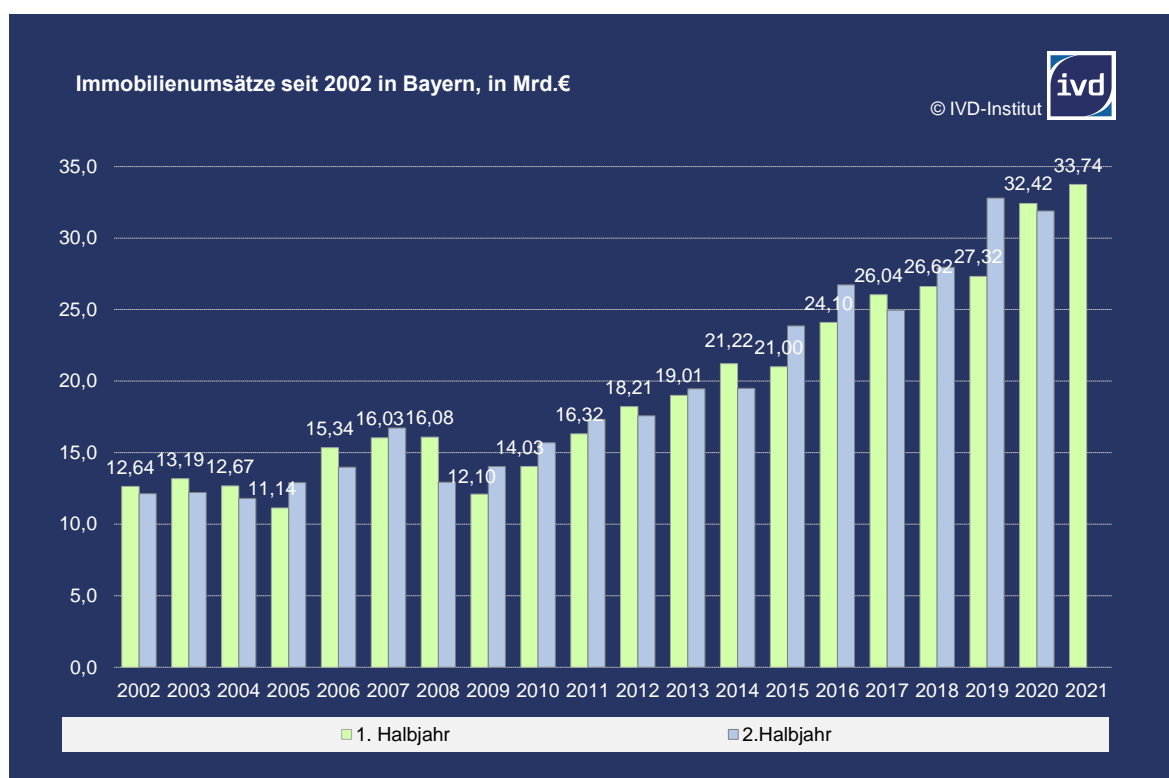
PN 70/03.08.2021

Immobilienumsätze in Bayern erzielen im ersten Halbjahr 2021 mit einem Gesamtvolumen von 33,7 Mrd. € eine neue Bestmarke

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum spürbarer Zuwachs um +4,1 %

„Zum wiederholten Male kletterten die Immobilienumsätze im Freistaat in der Halbjahresbetrachtung auf ein neues Top-Niveau - die hohe Investitionsdynamik hält auch in Zeiten der Corona-Krise an“, erklärt Prof. Stephan Kippes, Leiter des IVD-Marktforschungsinstituts. „Fielen die Zuwächse im ersten Halbjahr 2020 gegenüber dem Vorjahreszeitraum mit +18,7 % ausgesprochen stark aus, so stieg das Transaktionsvolumen am bayerischen Immobilienmarkt im ersten Halbjahr 2021 etwas verhaltener an. In erster Linie ist dies auf die deutliche Angebotsverknappung bayernweit zurückzuführen, die einen erheblich dämpfenden Einfluss auf die Immobilienumsätze hatte.“

Nach einer Analyse des Marktforschungsinstituts des IVD Süd e.V. auf Basis des amtlichen Grunderwerbsteueraufkommens lagen die Immobilienumsätze im Freistaat in der ersten Jahreshälfte 2021 bei insgesamt 33,74 Mrd. €. Gegenüber dem vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres liegt der Zuwachs bei +4,1 %.



Immobilien, als eine der nachhaltigsten und sichersten Investitionsformen, erfreuen sich größter Beliebtheit. Fehlende Anlagealternativen, eine auch in Krisenzeiten hohe wirtschaftliche Stabilität sowie steigende Kauf- und Mietpreise, allen voran in den bayerischen Groß- und Mittelstädten, treiben das Investitionsvolumen im Freistaat weiter an.

Auch in der gesamtdeutschen Betrachtung spiegelt sich der anhaltende Boom an den Immobilienmärkten wider: Mit einem Transaktionsvolumen von insgesamt 172,12 Mrd. € wurden in den ersten sechs Monaten 2021 deutschlandweit +10,1 % mehr in Immobilien investiert als im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Die Immobilienumsatzanalyse des IVD-Instituts basiert auf den Grunderwerbsteuerdaten, d.h. der durch die Finanzverwaltung vereinnahmten Grunderwerbsteuer. Share-Deals, bei denen Immobilien in einem Unternehmensmantel gehandelt werden oder auch Grunderwerbsteuerbefreite familieninterne Umschichtungen, sind in den untersuchten Immobilienumsätzen nicht enthalten.

Pressekontakt

Prof. Dr. Stephan Kippes

IVD-Institut - Gesellschaft für Immobilienmarktforschung und Berufsbildung mbH

Tel: 089 / 29 08 20 13

E-Mail: presse@ivd-sued.net

Website: www.ivd-sued.net